





# FernBLICK

## BESONDERE VERANSTALTUNGEN

- 05.09.** 9:00 Uhr und 11:00 Uhr **Konfirmationsgottesdienste**
- 08.09.** 18:00 Uhr Verabschiedung der scheidenden KVler und Einführung des neuen Kirchenvorstands

Liebe Mitglieder der Paulusgemeinde,

aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen sind alle Feiern und Veranstaltungen für die kommende Zeit unter Vorbehalt angekündigt; es kann sich also kurzfristig noch etwas ändern. Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Falls es neue Informationen geben sollte, werden wir diese auf unserer Webseite

[www.paulusgemeinde-raunheim.de](http://www.paulusgemeinde-raunheim.de)

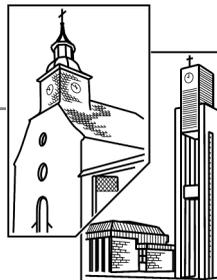
bekannt geben – oder sprechen Sie uns einfach an.



# BLICK *ins Heft*

## Inhaltsverzeichnis

Andacht: Vorwärts leben .....	4
Rückblick: Ergebnis der KV-Wahl .....	6
Rückblick: Kirchenpräsident und Präses danken .....	7
Rückblick: Der Seniorennachmittag endet.....	8
Rückblick: Gärtnern in der Kita Arche Noah.....	10
Rückblick: Abschied der Schulkinder in der Kita Arche Noah .....	11
Gottesdienste im Juni und Juli .....	14/19
<b>Pauluskalender zum Heraustrennen .....</b>	<b>15–18</b>
Blick in die Gemeinde: Gruppentermine .....	20
Bar-Mizwa & Konfirmation .....	22
Ausblick: Termine und Veranstaltungen .....	24
DSGVO: Einverständniserklärung .....	25
Blick ins Kirchenbuch, Jubiläen und Geburtstage ....	27
<b>Zur Corona-Situation .....</b>	<b>30</b>
Kinderseite .....	31



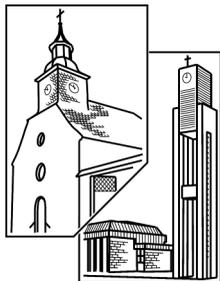
Wegen Personalmangels können derzeit leider keine Termine für die E-KiStE angegeben werden.

Umschlaggrafik: Durchs Kirchenjahr © gemeindebrief-evangelisch.de

**Der Fairtrade-Laden** im neuen Rathaus neben der Bücherei hat wieder drei Tage in der Woche geöffnet:  
Mi & Do 10 – 13:00 Uhr, 15 – 18:00 Uhr  
Samstag 10 – 13:00 Uhr  
Tel.: 06142 4759981



**FAIRTRADE**



# BLICKrichtung

## Liebe Gemeinde,

„Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“ Dieses Zitat wird, so oder ähnlich, meinem Lieblingsphilosophen Søren Kierkegaard (1813–55) zugeschrieben. Für mich ist das eine Wahrheit, die tatsächlich unser Dasein bestimmt. Als jemandem, der sich gerne mit Geschichte beschäftigt, ist mir klar: Nur wenn ich meine Wurzeln kenne, weiß ich auch, wer ich bin. Und nur wenn ich weiß, woher ich komme, kann ich auch wissen, wohin ich gehe. Trotzdem lebe ich „vorwärts“.

Dieses geflügelte Wort kam mir in den Sinn, als ich mir den Inhalt dieser Ausgabe des Blickkontakt vor Augen führte. Am ersten Septemberwochenende haben wir gleich zweifach ein gutes Beispiel dafür, dass Kierkegaard recht hat.

Zum einen feiern wir die Konfirmation, die wegen „Corona“ vom Frühling auf den Spätsommer verschoben wurde. Acht Jugendliche werden evangelisch erwachsen. Damit schließt sich für sie und ihre Familien ein Lebenskapitel, und ein nächstes öffnet sich. Die Kindheit geht ihrem Ende zu. Früher bedeutete die Konfirmation oft, eine Lehre zu beginnen, manchmal sogar, von Zuhause fortzuziehen. Das ist, Gott sei Dank, heute nicht mehr so, aber diese Jugendlichen werden nun religionsmündig sein. Sie können über wesentliche Wurzeln ihres Lebens selber entscheiden, ob sie sie beachten und pflegen oder ob sie sie am liebsten abschneiden würden. Wohin werden sie danach gehen? Wird es ein guter Weg sein? Das fragen sich Eltern und Paten bei dieser Gelegenheit, und sie wünschen sich, dass Gottes Segen diese jungen Leute auch in Zukunft begleiten möge.

Am gleichen Wochenende wird auch unser amtierender Kirchenvorstand verabschiedet und der neue, am 13. Juni gewählte in sein Amt eingeführt. Nur ein Teil des „alten“ Vorstands macht weiter. Auch hier stellt sich die Frage von Kontinuität und Wandel. Was wird der „neue“ Vorstand in Zukunft anders machen, was nicht?

Für das Volk Israel und die Bibel insgesamt war und ist es au-



# BLICKrichtung

Berordentlich wichtig, bei jedem Neuanfang zu bedenken, woher wir kommen. Gott hat die Israeliten in der „Präambel“ zu den Zehn Geboten unzweideutig daran erinnert: „Ich bin der HERR, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland, aus der Knechtschaft, geführt hat.“ (2. Mose 20, 1) Das Volk Gottes ist da, weil Gott in der Geschichte für es eingestanden hat. Fast könnte man sagen: nur deswegen!

Der Psalm 103 erinnert einen jeden von uns daran, jetzt in Bezug auf unsere eigene Biographie: „Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat: der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit.“ (Ps. 103, 2–4)

Im Neuen Testament ist es den Evangelisten wichtig zu erklären, dass Jesus Christus nicht einfach so aufgetreten ist. Nein, er ist der von den Propheten vorhergesagte Messias, der Erlöser; und Jesus selbst stellt sich eindeutig in diese Traditionslinie.

Paulus wiederum hört nicht auf, uns zu ermahnen, nur an dem festzuhalten, was uns als das Bekenntnis weitergegeben worden ist: „Ich erinnere euch aber, Brüder und Schwestern, an das Evangelium, das ich euch verkündigt habe, das ihr auch angenommen habt, in dem ihr auch fest steht, durch das ihr auch selig werdet, wenn ihr’s so festhaltet, wie ich es euch verkündigt habe; es sei denn, dass ihr’s umsonst geglaubt hättet. Denn als Erstes habe ich euch weitergegeben, was ich auch empfangen habe: Dass Christus gestorben ist für unsre Sünden nach der Schrift; und dass er begraben worden ist; und dass er auferweckt worden ist am dritten Tage nach der Schrift.“ (1. Kor. 15, 1–4)

„Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“

Lassen Sie uns einfach beides tun: Lassen Sie uns leben, wirklich leben, nicht in der Vergangenheit versinken, sondern im Hier und Jetzt ankommen und in die Zukunft hineingehen! Aber lassen Sie uns zugleich die Vergangenheit nicht wie einen lästigen





# RückBLICK

## Meine Wahl: KV 2021

*Kirchenpräsident Jung: Danke für Bereitschaft, Verantwortung vor Ort zu übernehmen*

Der hessen-nassauische Kirchenpräsident Volker Jung dankt allen Kirchengemeinden und den Kandidierenden für ihre Bereitschaft, „in einer durch die Pandemie bestimmten Zeit mit Ihrem Engagement bewusst Verantwortung vor Ort zu übernehmen“. Kirchenpräsident Jung: „Diese Wahl war durch Corona wie keine Kirchenvorstandswahl zuvor. Es verdient viel Anerkennung, wie sorgsam und engagiert in den über 1.000 Gemeinden die Wahl vorbereitet und durchgeführt wurde.“

Der Kirchenpräsident gratuliert den Gewählten und wünscht ihnen Gottes Segen für ihr Amt: „Viele Tausend Menschen in unserer Kirche engagieren sich ehrenamtlich und übernehmen dabei große Verantwortung. Sie gestalten ihre Kirche bewusst mit und sorgen dafür, dass Auftrag und Botschaft des Evangeliums lebendig bleiben. Und so die frohe Botschaft von der Liebe Gottes Menschen stärken, trösten, orientieren und in die Gesellschaft hineinwirken kann. Ihre Arbeit ist Schatz und Herz der evangelischen Kirche.“

*Präses Oelschläger: Danke für großes ehrenamtliches Engagement*

Der Präses der EKHN-Kirchensynode, Ulrich Oelschläger, dankt ebenfalls allen Wählerinnen und Wählern und allen Ehrenamtlichen. „Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen ihren Sachverstand, ihre Persönlichkeit und ihren Glauben einbringen.“



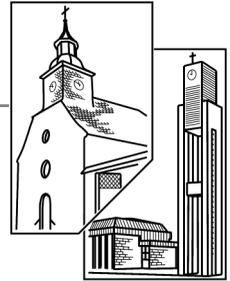
aus: Meine  
Wahl 2021 -  
Information  
Nr. 13 zur Kir-  
chenvorstands  
wahl, 29. Juni  
2021



# RückBLICK

tet und durchgeführt und danach alles wieder sauber gemacht haben! Danke für unzählige leckere Torten und Kuchen und auch mal für gut schmeckendes Herzhaftes! Danke für Tausende von Tassen Kaffee! Danke für voller Liebe und mit guten Ideen gestaltete Tischdekorationen, die zu den Jahreszeiten oder den jeweiligen Anlässen passend ausgewählt waren! Danke für nicht zu zählende gute Gespräche von Tisch zu Tisch oder zwischen Tür und Angel, die die wahre Gemütlichkeit ausgemacht haben!

Es war und bleibt unvergesslich!



Text:  
Kai Merten





# RückBLICK

## Gärtnern in der Kita Arche Noah

Wie jedes Kindergartenjahr, so haben die Kinder auch in diesem Kitajahr 2020/21 unser Hochbeet bepflanzt.

Für alle Kinder war das ein wahnsinnig schönes Ereignis. Sie fühlen sich richtig verantwortlich für ihr gepflanztes Gemüse und kümmern sich sehr gut darum, damit am Ende auch einiges geerntet werden kann.



Unsere kleinen Gemüseforscher können den Kreislauf der Natur erleben: sehen, wie die jungen Pflanzen gedeihen, wie die ersten Blüten erblühen und die Insekten helfen, die Blüten zu bestäuben. Wie sich die ersten Früchte bilden, aber auch, wie die Blätter welken und abfallen. Es ist für unsere Kinder eine spannende Forschungsreise.

Durch dieses Projekt trainieren Kinder nicht nur die Feinmotorik, sie lernen verschiedene Pflanzen und Insekten kennen und erfahren, wie sich trockene und feuchte Erde anfühlt.

Auch unser Kräutergarten wird immer größer, und wir ernten davon.



Aber wofür?

Natürlich zum Verfeinern:

- \* Kräuterquark
- \* selbstgekochte Tomatensoße
- \* selbstgemachtes Dressing
- \* zum Aromatisieren von Wasser



## Abschlussparty der Arche Noah- Schulkinder 2020/2021 unter dem Thema: „Gegensätze“

Am 25.6.2021 war es so weit. Alle Schulkinder und Eltern wurden mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Bourani vor unserer Kita begrüßt.

Die Party hat im Freien stattgefunden. Nachdem alle Kinder im Haus waren, sich etwas beruhigt hatten (oh ... waren die Kinder aufgeregt!) haben sie sich erst einmal betrachtet und festgestellt, wie chic alle angezogen waren. Wir – das Team der Kita Arche Noah – haben den Kindern fünf Stationen im Garten aufgebaut, wo sie ihr Können beweisen durften.

**1. Station SPITZ & STUMPF:** Jedes Kind konnte seine Schultüte mit Buchstaben, Zahlen und Glitzersteinen kreativ gestalten.

**2. Station GROSS & KLEIN:** Jedes Kind durfte in einem Sack ein Hindernis umhüpfen, wobei die Hüpfen mal groß und mal klein ausfielen.

**3. Station WEIT & NAH:** Jedes Kind durfte drei Bälle mit einem gewissen Abstand in einen Korb werfen.

**4. Station HOCH & RUNTER:** Jedes Kind durfte sich in Balancieren probieren, wobei die Schwierigkeit von



Texte & Bilder:  
Kita Arche Noah



# RückBLICK

Runde zu Runde stieg.

**5. Station UNI & BUNT:** Jedes Kind hat ein weißes T-Shirt mit schwarzer Aufschrift: HURRA ICH STARTE IN DIE SCHULE von der Kita bekommen und durfte es mit bunten Stiften künstlerisch gestalten. Auf dem Rückenteil haben alle Schulkinder mit ihrem Namen unterschrieben. Danach gab es ein Gruppenfoto im selbstgestalteten T-Shirt.



An jeder Station gab es ein Geschenk für jedes Kind. Mit diesem Geschenk durften sie ihre Schultüte befüllen.

Natürlich darf auch bei jeder Feier das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Es gab für alle belgische Waffeln mit Schokoglasur und eine Apfelsaftschorle.

Das Team der Kita Arche Noah hat sich ein krönendes Ende der Feier ausgedacht: das war die **Station 6 RAUS & Rein**. Unsere zwei festlich geschmückten Reifen kamen endlich zum Einsatz.

1. Reif „RAUSWURF“ (BYE BYE KINDERGARTEN)
2. Reif „EINTRITT“ (HELLO SCHOOL)

Jedes Kind wurde mit tosendem Applaus der Eltern, weidenden Tüchern und Zurufen der Erzieherinnen durch

die Reifen geschickt, um im Anschluss von den Eltern in Empfang genommen zu werden.

Alle Kinder haben glücklich, zufrieden und vollgepackt mit:

- \* einer befüllten Schultüte
- \* einem Schulkinderordner
- \* einem Portfolioordner
- \* einem T-Shirt

das gemeinsame Fest verlassen.



Die letzte Station galt uns, dem Team der Kita Arche Noah: **Station 7 TRAUER & FREUDE**

Jedes Jahr verlassen uns die „Großen“ – das macht uns traurig – und eine neue Kitageneration folgt, die „Kleinen“ ☺ – das freut uns. Dieser Kreislauf dauert drei Jahre, dann müssen und werden wir auch diese Kinder ziehen lassen.

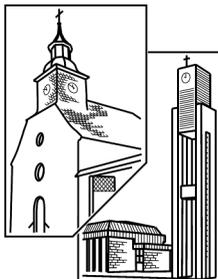
**ACHTUNG!**

Das Fest hat unter Pandemiebedingungen stattgefunden. Da wir diese Situation jetzt schon lange gewöhnt waren und erprobt, tat es dem Ablauf keinen Abbruch. Der SPASS stand im Mittelpunkt.

Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen das Team der Kita Arche Noah.

Bleiben Sie gesund!





# Gottesdienste

im August

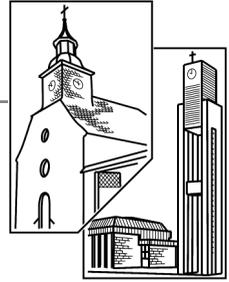
## MONATSSPRUCH AUGUST 2021

Neige, HERR, dein Ohr und höre!  
Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!  
(2. Kön. 19, 16)

<b><u>01.08.</u></b> <b>9. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Kirche am Stadtzentrum (Prädikant J. Müller)
<b><u>08.08.</u></b> <b>10. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer D. Becker)
<b><u>15.08.</u></b> <b>11. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> mit Abendmahl Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)
<b><u>22.08.</u></b> <b>12. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer D. Becker)
<b><u>29.08.</u></b> <b>13. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>	<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer K. Merten)

Alle Angaben stehen unter dem Vorbehalt möglicher Einschränkungen wegen der Corona-Krise. Die Gottesdienste finden in der gewohnten Form nur dann statt, wenn es auch erlaubt ist.  
Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf unserer Homepage oder in unserem Newsletter!

# Pauluskalender



## Gottesdienstzeiten

Hier erhalten Sie den Pauluskalender – **zum Herausnehmen** – mit den Gottesdienstzeiten und -orten.

Es findet **sonntags nur ein regulärer Gottesdienst** um **10 Uhr** statt. Ortsaufteilung wie folgt:

1. und 3. So. im Monat => Kirche am Stadtzentrum
2. und 4. So. im Monat => Pfarrkirche am Main
5. Sonntag im Monat im Wechsel (im November immer in der Pfarrkirche am Main)

**Taufen** und **Abendmahl** je 1x monatlich mit Ortswechsel => siehe Pauluskalender.

**Besondere Gottesdienste** werden im *Blickkontakt* und im Pauluskalender mit Ort und Zeit mitgeteilt.

### Generell festgelegte Gottesdienst-Orte

**Pfarrkirche am Main:** Jubel-Konfirmation, Ostersonntag, Pfingstmontag, Konfirmation

**Kirche am Stadtzentrum:** Gründonnerstag, Ostermontag, Pfingstsonntag, Einführung bzw. Vorstellung der Konfirmanden.

**In geraden Kalenderjahren: 2020, 2022, 2024 ...**

**PfaM:** Neujahr, Karfreitag, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester

**KiaS:** Reformationstag, Buß- & Bettag, 2. Weihnachtstag

**In ungeraden Kalenderjahren: 2019, 2021, 2023 ...**

**KiaS:** Neujahr, Karfreitag, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester

**PfaM:** Reformationstag, Buß- & Bettag, 2. Weihnachtstag

# Evangelisch in Raunheim

August 2021									September 2021							
KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW		KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	So	9.So.n.Tr.	10:00	KiaS		grün			1	Mi						
2	Mo						KW31		2	Do						
3	Di								3	Fr						
4	Mi								4	Sa						
5	Do								5	So	14.So.n.Tr.	09:00	PfaM	◆	grün	
6	Fr								5	So	14.So.n.Tr.	11:00	PfaM	◆	grün	
7	Sa								6	Mo						KW36
8	So	10.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün			7	Di						
9	Mo						KW32		8	Mi	GD Einf. KV	18:00	KiaS	■	grün	
10	Di								9	Do						
11	Mi								10	Fr						
12	Do								11	Sa						
13	Fr								12	So	15.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün	
14	Sa								13	Mo						KW37
15	So	11.So.n.Tr.	10:00	KiaS	A	grün			14	Di						
16	Mo						KW33		15	Mi						
17	Di								16	Do						
18	Mi								17	Fr						
19	Do								18	Sa						
20	Fr								19	So	16.So.n.Tr.	10:00	KiaS	A	grün	
21	Sa								20	Mo						KW38
22	So	12.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün			21	Di						
23	Mo						KW34		22	Mi						
24	Di								23	Do						
25	Mi								24	Fr						
26	Do								25	Sa						
27	Fr								26	So	17.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün	
28	Sa								27	Mo						KW39
29	So	13.So.n.Tr.	10:00	KiaS		grün			28	Di						
30	Mo						KW35		29	Mi						
31	Di								30	Do	Neuer Blickkontakt					

◆ Konfirmationsgottesdienste    ■ Gottesdienst Abschied/Einführung Kirchenvorstand

T:Gottesdienst ggf.mit Taufen    A:Gottesdienst mit Abendmahl    G:Gemeindeversammlung n.Godi

ORTE= KiaS/GmZ: Kirche am Stadtzentrum, Niddastr. 15

MLH: M.-L

© Evangelische Paulusgemeinde Raunheim, Niddastr. 15, 65479 Raunheim; Tel: 06142-43955

Pfr.-Bezirk: I - Pfr. Dr. Kai Merten (06142-21411 / k.merten@paulusgemeinde-raunheim.de)

Gesetzliche Feiertage & Schulferien Hessen

Farbe= Liturgische Farbe im Kirchenjahr

# 2021

## Oktober 2021

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	Fr						
2	Sa						
3	So	18.So.n.Tr.	10:00	KiaS	●	grün	
4	Mo						KW40
5	Di						
6	Mi						
7	Do						
8	Fr						
9	Sa						
10	So	19.So.n.Tr.	10:00	PfaM	T	grün	
11	Mo						KW41
12	Di						
13	Mi						
14	Do						
15	Fr						
16	Sa						
17	So	20.So.n.Tr.	10:00	KiaS	A	grün	
18	Mo						KW42
19	Di						
20	Mi						
21	Do						
22	Fr						
23	Sa						
24	So	21.So.n.Tr.	10:00	PfaM	T	grün	
25	Mo						KW43
26	Di						
27	Mi						
28	Do						
29	Fr						
30	Sa						
31	So	22.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün	

## November 2021

KA	WT	Bezeich.	Uhr	Ort	X	Farbe	KW
1	Mo						KW44
2	Di						
3	Mi						
4	Do						
5	Fr						
6	Sa						
7	So	drittl.So.n.Tr.	10:00	KiaS	T	grün	
8	Mo						KW45
9	Di						
10	Mi						
11	Do						
12	Fr						
13	Sa						
14	So	vorl.So.n.Tr.	10:00	PfaM		grün	
15	Mo						KW46
16	Di						
17	Mi	Buß-u.Betttag	19:00	PfaM		violett	
18	Do						
19	Fr						
20	Sa						
21	So	Ewigkeitsso.	10:00	PfaM		weiß	
21	So	Ewigkeitsso.	10:00	KiaS		weiß	
22	Mo						KW47
23	Di						
24	Mi						
25	Do						
26	Fr						
27	Sa						
28	So	1. Advent	10:00	KiaS		violett	
29	Mo						KW48
30	Di						

● Erntedankgottesdienst

uth.-Haus, W.-Leuschner-Str. 12; **PfaM**: Pfarrkirche a. M., Mainstr. 19

Mail: buero@paulusgemeinde-raunheim.de, www.paulusgemeinde-raunheim.de

Bezirk II - Pfr. Dr. Dieter Becker (06142-43322 / d.becker@paulusgemeinde-raunheim.de)

KA=Kasualwo.(Farbe Wochentag) =

Pfr. Merten

oder

Pfr. Becker



# Pauluskalender

## Erläuterungen zum Pauluskalender

Der Kalender zu „Evangelisch in Raunheim“ (kurz: Pauluskalender) wird regelmäßig im Gemeindebrief *Blickkontakt* eingefügt. Aktuell ist er auf vier Monate ausgelegt.

### Legende der Spalten und Abkürzungen:

**KA** – Monatstage sowie die wöchentliche **Kasualzuständigkeit** der Gemeindepfarrer durch farbliche Markierung (Ausnahmen möglich)

**Bezeich.** – **Bezeichnung** des Sonntags oder der Veranstaltung

**Uhr/Ort** – **Uhrzeit** und **Ort** des Gottesdienstes oder der Veranstaltung

**X** – Hier werden Taufen (**T**), Abendmahl (**A**), Vorstellung (**V**) angezeigt oder auch Gemeindeversammlungen (**G**), die nach dem jeweiligen Gottesdienst ab ca. 11 Uhr stattfinden

**Farbe** – die liturgischen/gottesdienstlichen Farben im Kirchenjahr (1. Advent bis Ewigkeitssonntag) sind ausgewiesen

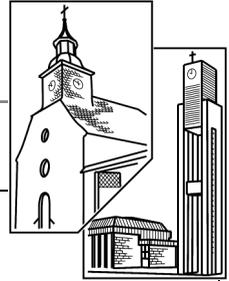
**KW** – Nummerierung der Kalenderwochen, Schulferien (nur Hessen!) und teils mit liturgischen Farben gekennzeichnet

So soll der Pauluskalender auch den Aufbau des evangelischen Kirchenjahres samt seiner Bezeichnung für Sonntage und deren Farben in Erinnerung rufen.

Kritik und Anregungen bitte an das Gemeindebüro.

# Gottesdienste

im September

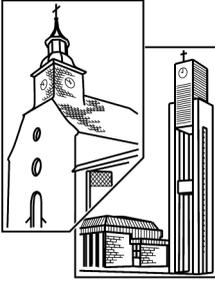


## MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2021

Ihr sät viel und bringt wenig ein;  
ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig;  
ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient,  
der legt's in einen löchrigen Beutel.  
*(Haggai 1, 6)*

<b>9:00 Uhr + 11:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer D. Becker & K. Merten)	<b>05.09.</b> <b>14. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>
<b>18:00 Uhr Gottesdienst</b> mit Verabschiedung des scheidenden und Einführung des neuen Kirchenvor- standes   Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer D. Becker & K. Merten)	<b>08.09.</b> <b>Mittwoch</b>
<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer K. Merten)	<b>12.09.</b> <b>15. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>
<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> mit Abendmahl Kirche am Stadtzentrum (Pfarrer D. Becker)	<b>19.09.</b> <b>16. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>
<b>10:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrkirche am Main (Pfarrer K. Merten)	<b>26.09.</b> <b>17. So. n.</b> <b>Trinitatis</b>

**Kirche am Stadtzentrum:** Niddastraße 17 | **Pfarrkirche am Main:** Main-  
straße 19 | **Martin-Luther-Haus:** Wilhelm-Leuschner-Straße 12



# BLICK in die Gemeinde

## KONTAKTpunkt

Kirchenanbau

Mainstraße 19

montags

19:30 Uhr **Posaunenchor**  
Kontakt: Rainer Seip, Tel. 46141

dienstags

17:00 Uhr **Posaunenchor für Anfänger**  
Kontakt: Rainer Seip, Tel. 46141

donnerstags

19:30 Uhr **Flötenkreis**  
Kontakt: Inge Jungbluth, Tel. 21296



## KONTAKTpunkt

Martin-Luther-Haus

Wilhelm-Leuschner-Straße 12

montags

17:30 Uhr **Bastelkreis**  
Kontakt: Anja Walther, Tel. 73401

Montag

15:00 Uhr **Frauentreff 60+**  
Kontakt: Dorothea Radlinger, Tel. 21510

am letzten Mitt-  
woch im Monat

19:00 Uhr **Rock Solid**  
Kontakt: Luca Kissel, 0174-2642039

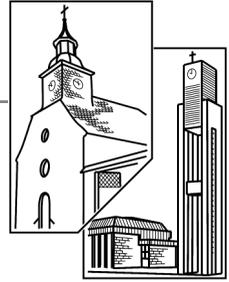
Donnerstag

19:00 Uhr **Männertreff**  
Kontakt: Arno Wild, Tel. 46520  
Fritz Radlinger, Tel. 21510

jeden 1. und  
3. Freitag  
im Monat

15:00 bis **Jungschar**  
17:00 Uhr Kontakt: Johannes Renz,  
E-Mail: johannesrenz5@gmail.com

# BLICK in die Gemeinde



## KONTAKTpunkt

### Gemeindezentrum

Niddastraße 15

19:00 Uhr **Kreuzbund** (Selbsthilfegruppe)  
Kontakt: Christine Müller, 06136-4689460

19:00 Uhr **Kreuzbund** (Gruppe für Angehörige)  
Kontakt: Christine Müller, 06136-4689460

19:30 Uhr **Computerclub**  
Kontakt: Holger Schneider, Tel. 41936

17:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**  
Kontakt: Pfarrer K. Merten, Tel. 21411  
Pfarrer D. Becker, Tel. 43322

20:00 Uhr **Ökumenischer Singkreis**  
Kontakt: Thomas Brym, Tel. 799614

**Seniorenachmittag**  
s. Artikel auf Seite 8

1. und 3. Montag  
im Monat

1. und 3. Montag  
im Monat

2. und 4. Montag  
im Monat

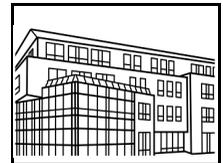
dienstags  
außer in den  
Ferien

donnerstags

## KONTAKTpunkt

### Seniorenresidenz

Am Römerbrunnen 1–3



## Evangelische Gottesdienste Aug./Sept. 2021

11. August	Pfarrer K. Merten
25. August	Pfarrer K. Merten
8. September	Pfarrer K. Merten
22. September	Pfarrer K. Merten

jeweils  
Mittwoch  
um 10:00 Uhr

# Freud Erwachse

**Bar-Mizwa**

**beziehungsweise**

*Eine jüdische Stimme*

Im Judentum gelten Mädchen mit 12 und Jungen mit 13 Jahren als erwachsen, das heißt, in der Lage, Verantwortung für das eigene religiöse Leben und für die Erfüllung der Gebote vor Gott und den Menschen zu übernehmen. Von diesem Zeitpunkt an werden sie als „Bar Mizwah“ bzw. „Bat Mizwah“, als „Sohn/Tochter der Verpflichtung“, betrachtet und sind selbst verantwortlich für das Halten der Gebote. Erst seit dem Mittelalter begehen Jungen den Beginn dieser neuen Lebensphase mit einer Zeremonie, zu der das Rezitieren der Torah im Gottesdienst, ein Lehrvortrag und das Anlegen der Tefillin (Gebetsriemen) gehören. Von nun an werden sie zum Minjan, also des für bestimmte Gebete und Rituale notwendigen Quorums von zehn Männern, gerechnet. Für Mädchen bildeten sich erst im Verlauf des

20. Jahrhunderts verschiedene Formen heraus, um die Bat Mizwah zu feiern.

Die Vorbereitungen für die Bar/Bat Mizwah ziehen sich bei Kindern je nach Vorwissen und Gemeindepraxis über ein bis drei Jahre hin. Im Gottesdienst legen sie zum ersten Mal ihren Tallit an und tragen den Wochenabschnitt der Torah ganz oder teilweise vor, meist in der traditionellen musikalischen Rezitationsweise. Dazu kommt noch die Haftarah, die Prophetenlesung, in Hebräisch oder in der Landessprache. Danach folgt eine kurze Predigt, manchmal wird auch ein Teil des Gottesdienstes vorgebetet. Daran schließt der Kiddusch, ein festlicher Imbiss, in der Gemeinde an und danach wird im privaten Rahmen mit Familie und Freundeskreis weitergefeiert.

*Rabbinerin Dr.in Ulrike Offenberg*



**#beziehungsweise: jüdisch und christlich**

# le am enwerden

## se Firmung / Konfirmation

*Eine christliche Stimme*

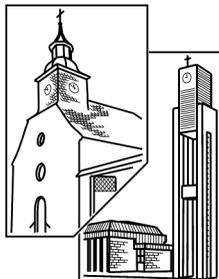
Sowohl Judentum als auch Christentum kennen Rituale des Erwachsenwerdens und Zeichenhandlungen, welche die zivile und religiöse Mündigkeit zum Ausdruck bringen, aber auch die Einladung zum christlichen Zeugnis in der heutigen Welt und zur Mitarbeit in der Gemeinde. In der römisch-katholischen Kirche ist die Firmung das Sakrament der Mündigkeit. Der Bischof verleiht und feiert die Gabe des Geistes unter Gebet und Salbung bzw. Handauflegung.

Die Firmanden empfangen Gottes Geist. Sie erwidern den Friedensgruß und sind bereit, sich selbst mit ihren Charismen in den Dienst der Menschen zu stellen. Die Firmpat\*innen unterstützen sie dabei, was sie mit der Hand auf der Schulter der Jugendlichen signalisieren.

In der Evangelischen Kirche bekräftigen junge Menschen ihre Aufnahme in die christliche

Gemeinde, die zuvor mit der Taufe, meist im Säuglingsalter, geschehen ist. In der Konfirmanden-Zeit lernen die jungen Menschen die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen, üben sich in christlicher Spiritualität ein und engagieren sich im Gemeindekontext. Nach dem Fest der Konfirmation sind sie eingeladen, ihren Weg des Glaubens in der Gemeinschaft anderer Christinnen und Christen weiter zu gehen und sich mit ihren Gaben und Fähigkeiten in der Gemeinde einzubringen.

*Prof. Dr. Stephan Leimgruber*



# AusBLICK

## Konfirmation

Am 5. September werden in der Paulusgemeinde konfirmiert:

Julian Bernauer, Lisa-Marie Caffaro

Joel Flasnöcker

Tarina Merten

Edwin Moor

Sofia Müller

Yun Park

Lea Schneider

Theo Terweiden



Sonntag, 5.9.2021

9:00 + 11:00 Uhr

Pfarrkirche

am Main

## Einladung zum

## Ökumenischen Schulanfängergottesdienst

Montag,

30.8.2021

11:00 Uhr

Kath. Gemeinde-

zentrum

St. Bonifatius



Liebe Kinder, wir wollen mit Euch und Euren Familien Eure Einschulung feiern und um Gottes Schutz und Segen für diesen neuen Lebensabschnitt bitten. Auch und gerade in dieser oft unsicheren Zeit!

Wir bitten dringend darum, sich vorher für die Teilnahme daran unter der Gottesdienst-Hotline des katholischen Gemeindebüros anzumelden:

**Tel. 06142-174250.**

Wir freuen uns auf Euch!



# Blickkontakt und Datenschutz

Seit Mai 2018 ist die **DSGVO** (Datenschutz-Grundverordnung) der EU in Kraft. Auch die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat diese Bestimmungen in ihr Datenschutzgesetz übernommen.

Wenn Sie möchten, dass Ihre Daten im *Blickkontakt* veröffentlicht werden, benötigen wir eine **aktive Zustimmung** Ihrerseits zur Verwendung Ihrer Personendaten. Aktive Zustimmung bedeutet: Wir benötigen von Ihnen die umseitige **ausgefüllte und unterschriebene Erklärung**.

**Nur wenn diese Zustimmungserklärung vorliegt**, veröffentlichen wir bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen oder Geburtstagen Ihren Namen, Adresse und ggf. Alter. Erteilen Sie uns **keine Zustimmung**, werden Jubiläumsdaten **anonymisiert** (d.h. nur der Vorname, der erste Buchstaben des Nachnamens, ohne Adresse und ohne Geburtsdatum) veröffentlicht.

Mit dieser Unkenntlichmachung ist eine Verbindung zu der konkreten Person nicht mehr möglich. Wir zeigen aber klar, dass die evangelische Paulusgemeinde ihrer Mitglieder bei Jubiläen oder Kasualien gedenkt. Für Sie ist es eine Erinnerung daran, dass Sie natürlich jederzeit die Möglichkeit haben, uns die umseitige Zustimmungserklärung noch zu geben.

Wenn Sie auch **keine anonymisierte Information wünschen**, teilen Sie uns das bitte gesondert mit.

Bei kirchlichen Handlungen wie Taufe, Trauung, Bestattung wird Sie die zuständige Pfarrperson danach fragen, ob Sie die Zustimmung zur Veröffentlichung im *Blickkontakt* geben.

## Was wir mit Ihrer Zustimmung veröffentlichen:

Datum, Name, Adresse, Alter (veröffentlicht werden: 70./75./80./ab 81. Geburtstag);

Beispiel: 

29.02.	Maximilia Musterfrau, Mainstr. 299	82 Jahre
--------	------------------------------------	----------

Eine **anonymisierte Veröffentlichung** (wenn keine Zustimmung vorliegt) sieht wie folgt aus: 

Maximilia M.	82 Jahre
--------------	----------

**Zustimmung zur Veröffentlichung persönlicher Daten im  
Gemeindebrief *Blickkontakt* der Paulusgemeinde Raunheim,  
Niddastr. 15, 65479 Raunheim**

Erklärung der Zustimmung von

---

*Name*

*Vorname*

---

*Straße/Nr.*

*Wohnort*

---

*weitere Kontaktdaten (Telefon)*

*Mailadresse*

Sofern Sie als Sorgeberechtigte/r diese Zustimmung für Minderjährige erklären,  
fügen Sie bitte unten die Namen ein, für die Sie die Zustimmung erklären.  
(Sie erklären damit auch, dass Sie sorgeberechtigt sind!)

---

*Name*

*Vorname*

---

*Straße/Nr.*

*Wohnort*

---

*Sorgeverhältnis (Elternteil, Vormund etc.)*

**Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten bzw. die persönli-  
chen Daten der mir anvertrauten Person im *Blickkontakt* veröffentlicht werden.**

Das gilt für

- o Geburtstage mit Adresse
- o Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Beerdigung)
- o Ehejubiläen

---

*Datum/Unterschrift*

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht; die entsprechenden Seiten des  
*Blickkontakts* werden vor dem Einstellen ins Netz entfernt.

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden. Dazu ist die Schriftform nötig.



# ÜberBLICK

## Informationen zur derzeitigen Situation während der Corona-Krise (Stand: 1.7.21)

Wir bitten dabei dringend um Ihre **Anmeldung zum Gottesdienst** über unser Online-Portal auf unserer Homepage unter dem Reiter „Corona“ oder telefonisch über das Gemeindebüro.

Gottesdienste finden weiterhin unter Auflagen statt. Wenn Sie bei uns einen Gottesdienst besuchen möchten, gelten die Verhaltensregeln unseres Schutzkonzeptes, die sie auf unserer Homepage einsehen bzw. bei uns erfragen können. Auch Abendmahl feiern wir wieder unter diesen Bedingungen.

Die regelmäßigen Gottesdienste in der Seniorenresidenz werden ab August – unter den mittlerweile üblichen Auflagen – wieder aufgenommen, sofern die Corona-Inzidenzzahlen dies weiterhin erlauben.

Wegen anstehender Taufen bitten wir die betreffenden Familien, mit einem unserer Pfarrer Kontakt aufzunehmen. In der Regel werden wir dafür eigene Taufgottesdienste sonntags um 9:00 Uhr direkt vor dem Hauptgottesdienst ansetzen, aber auch andere Absprachen sind nicht unmöglich.

Für Trauerfeiern und Bestattungen gelten die aktuellen, kommunalen Vorgaben zur Trauerhalle und zum Friedhof.

Die Gruppen und Kreise in der Gemeinde dürfen sich aufgrund der derzeitig niedrigen Inzidenzzahlen wieder treffen. Sie müssen sich jedoch dabei an ihr eigenes Schutzkonzept halten, das immer den jeweils aktuellen Vorgaben des RKI, der EKHN und unserer Gemeinde Genüge tun muss. Verantwortlich dafür sowie für die konkreten Veranstaltungen sind die Leiterinnen und Leiter der Gruppen, nicht der Vorsitz des Kirchenvorstands. Dazu, ob und wie die Gruppen und Kreise wieder stattfinden, informieren Sie sich bitte bei den hier im *Blickkontakt* angegebenen Kontaktpersonen.

Wir weisen auch nochmal ausdrücklich auf unseren Newsletter hin, den wir eigens dazu eingerichtet haben, um Sie über aktuelle Entwicklungen in der Paulusgemeinde auf dem Laufenden zu halten.

Bleiben Sie behütet! Mit den besten Segenswünschen,

*Ihre Paulusgemeinde*

Aktuelle  
Informationen  
und Anmeldung  
zum Gottesdienst  
im Internet:

⇒ paulusgemein-  
de-raunheim.de

⇒ „Newsletter  
abonnieren“



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Wintervorräte

Für Eichhörnchen und andere Tiere, die Winterruhe halten, beginnt jetzt die Suche nach Essensvorräten. Die letzten Vogelbeeren, Früchte der Buche oder Eicheln werden eifrig gesammelt und versteckt. Wenn es im Winter kalt und nahrungsarm ist, buddeln sie die Vorräte wieder aus.

Was ist grün und kommt ständig zu spät?  
Eine Spätersille

Was ist bunt, süß und rennt davon?  
Ein Fuchsesalat

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

## Gebet

Jedes Tierlein hat sein Essen,  
jedes Blümlein trinkt von dir,  
hast auch unser nicht vergessen.  
Lieber Gott, hab Dank dafür.  
Amen

## Benjamins Brotauflauf

**Aus Alt mach Neu:** Fette eine kleine Auflaufform mit Butter ein. Schichte sechs Scheiben trockenes Toastbrot in die Form. Verrühre 2 Eier, 150 ml Schlagsahne und 100 ml Milch, Salz, Pfeffer und süßes Paprikapulver. Übergieße das Brot damit, streue Reibekäse darüber und backe den Auflauf bei 200 Grad für 20 Minuten. Guten Appetit!



Überraschung:  
Aus altem Brot  
ein neues Gericht!



# KONTAKT*adressen*

## EVANGELISCHE PAULUSGEMEINDE RAUNHEIM

[www.paulusgemeinde-raunheim.de](http://www.paulusgemeinde-raunheim.de)

**Gemeindebüro:** N. N. Di, Mi, Do 9:00 – 12:00  
Niddastraße 15 Di + Do 13:00 – 15:00  
Tel.: 06142 - 43955 Fax: 06142 - 834472  
**[buero@paulusgemeinde-raunheim.de](mailto:buero@paulusgemeinde-raunheim.de)**

**Pfarramt I:** Pfarrer Dr. Kai Merten **Sprechzeiten:**  
Wilhelm-Leuschner-Str. 10 nach Vereinbarung  
Tel: 06142 - 21411  
**[k.merten@paulusgemeinde-raunheim.de](mailto:k.merten@paulusgemeinde-raunheim.de)**

**Pfarramt II:** Pfarrer Dr. Dieter Becker **Sprechzeiten:**  
Büro: Niddastraße 13 nach Vereinbarung  
Tel: 06142 - 43322 oder: 0172 - 6101683  
**[d.becker@paulusgemeinde-raunheim.de](mailto:d.becker@paulusgemeinde-raunheim.de)**

**Kirche im Netz:** **[www.paulusgemeinde-raunheim.de](http://www.paulusgemeinde-raunheim.de)**  
Taufe, Trauung, Eintritt s. dort unter Download

**YouTube-Channel:** **Paulusgemeinde Raunheim**  
Gottesdienste online und Mediathek

**Spendenkonto:** Kreissparkasse Groß-Gerau  
IBAN: DE62 5085 2553 0004 0000 97  
BIC HELADEF1GRG

## UNSERE KINDERTAGESSTÄTTEN

**Arche Noah:** Leitung: Malgorzata Nowacki, **Sprechzeiten:**  
Stellv. Ltg.: N.N. nach Vereinbarung  
Aussiger Str. 19  
Tel: 06142 - 43975 | Fax: 06142 - 408952  
**[arche-noah@paulusgemeinde-raunheim.de](mailto:arche-noah@paulusgemeinde-raunheim.de)**

**Morgenstern:** Leitung: Dr. Dieter Becker **Sprechzeiten:**  
Stellv. Ltg.: N.N. nach Vereinbarung  
Wilhelm-Leuschner-Str. 12  
Tel: 06142 - 21481 | Fax: 06142 - 994968  
**[morgenstern@paulusgemeinde-raunheim.de](mailto:morgenstern@paulusgemeinde-raunheim.de)**

**Verantwortlich im Auftrag des Kirchenvorstandes:**  
Dr. Kai Merten, Niddastr. 15, 65479 Raunheim, Tel.: 43955 (Gemeindebüro)